

# Pressemitteilung

## Seit 100 Jahren mit Entschlossenheit und Pioniergeist für Menschen mit chronischen Erkrankungen

Mainz, 22. Februar 2023 – „Das Jahr 2023 hat für uns eine besondere Bedeutung“, erklärt Jesper Wenzel Larsen, Geschäftsführer von Novo Nordisk Deutschland. „Novo Nordisk feiert sein 100-jähriges Bestehen.“ Die Geschichte des Unternehmens geht zurück auf Anfang der 1920er Jahre und zwei kleinen dänischen Firmen (*Nordisk Insulinlaboratorium und Novo Therapeutisk*), die sich ganz der Behandlung von Diabetes verschrieben hatten. Sie begannen damit, Insulin zu produzieren, und leiteten so ein Jahrhundert wegweisender Innovationen für Menschen mit schweren chronischen Erkrankungen ein. Mit unermüdlichem Einsatz, Entschlossenheit und Pioniergeist legten sie den Grundstein für das spätere Unternehmen Novo Nordisk, das 1989 aus der Fusion von Nordisk und Novo entstanden ist. „Genau diese Mentalität unserer Gründer treibt uns immer noch an, wenn wir neuen Herausforderungen begegnen und nach Lösungen suchen“, stellt Larsen heraus. Längst ist Novo Nordisk nicht mehr nur der „Diabetes-Spezialist“: Neben Therapien für Menschen mit Diabetes hält das Unternehmen auch Medikamente für schweres Übergewicht (Adipositas) sowie seltene Blut- und endokrine Krankheiten bereit und forscht zudem in neuen Bereichen, wie zum Beispiel Herzkreislauf-Erkrankungen, nicht-alkoholische Fettleber (NASH) oder Alzheimer-Demenz.

Sein 100-jähriges Jubiläum nimmt Novo Nordisk aber nicht nur zum Anlass, auf Geleistetes zurückzublicken. Vielmehr richtet es den Blick nach vorne und bekräftigt sein Engagement für eine bessere Gesundheit, das über die vergangenen 100 Jahre stets richtungsweisend war: „Wir werden auch weiter entschlossen daran arbeiten, Veränderungen voranzutreiben, um Menschen mit chronischen Erkrankungen ein besseres und gesünderes Leben zu ermöglichen“, betont Larsen. Denn heute geht es nicht mehr allein um die Rettung von Leben, sondern um bessere Gesundheit insgesamt und mehr Wohlbefinden. „Natürlich müssen wir alles dafür tun, dass Menschen gar nicht erst krank werden“, erklärt er. „Aber wir müssen uns auch um diejenigen kümmern, die bereits erkrankt sind, und ihnen ein gesünderes Leben ermöglichen.“ Gerade im Bereich chronische Erkrankungen ist es entscheidend, frühzeitig zu behandeln und somit das Fortschreiten der Krankheit und mögliche Folgeerkrankungen zu verhindern.

## **Wandel vorantreiben für eine bessere Gesundheit – heute und in Zukunft**

Von Beginn an hat Novo Nordisk mit seinen Innovationen dazu beigetragen, das Leben von Menschen mit schweren chronischen Erkrankungen zu verbessern. Neben fortschrittlichen Medikamenten zählen dazu auch die zahlreichen Injektionshilfen, die das Unternehmen über die Jahre stetig weiterentwickelt hat – angefangen 1925 mit der ersten Spritze zur Selbstinjektion von Insulin bis hin zu der neuesten Generation der digitalen Smartpens, die Insulin-Injektionsdaten und Blutzuckerwerte verbinden und so für mehr Transparenz in der Therapie sorgen.

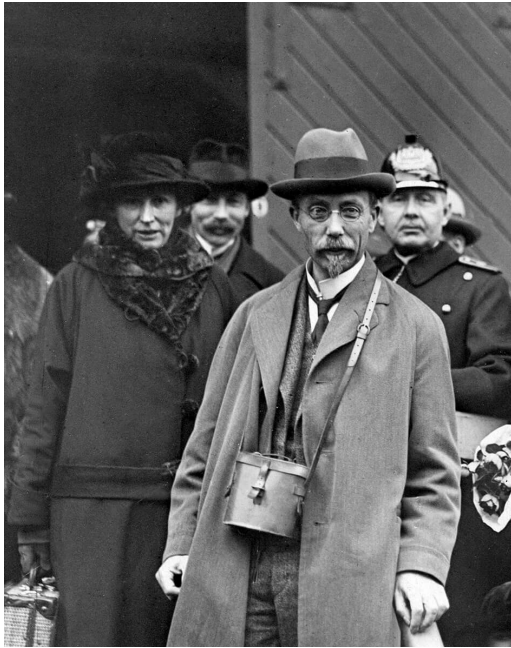
Dank modernster medizinischer Forschung und Entwicklung investiert Novo Nordisk heute in mehr Therapiebereiche als je zuvor. Neben Diabetes und Adipositas zählen dazu Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Alzheimer-Demenz, nicht-alkoholische Fettleber (NASH) sowie seltene endokrine Erkrankungen und Blutkrankheiten. 2022 investierte Novo Nordisk insgesamt 24.047 Millionen DKK (rund 3.226 Millionen Euro) in Forschung und Entwicklung, 35 Prozent mehr als im Jahr zuvor, wie das Unternehmen aktuell bekanntgab.\* „Innovationen haben das Potenzial, Leben zu verändern“, so Larsen. „Sie müssen aber auch dort ankommen, wo sie gebraucht werden – bei den Patientinnen und Patienten.“ Und mit Blick auf Deutschland sagt er: „Veränderte gesundheitspolitische Rahmenbedingungen dürfen nicht dazu führen, dass sich die Versorgung mit innovativen Arzneimitteln hierzulande in Zukunft verschlechtert.“

## **65 Jahre Bekenntnis zum rheinland-pfälzischen Standort**

Hierzulande geht der runde Geburtstag mit einem weiteren Jubiläum einher: Seit 65 Jahren hat die Deutschlandzentrale von Novo Nordisk ihren Sitz in Mainz. Mit dem für Spätsommer geplanten Umzug in ein neues Firmengebäude im *Innovationspark Kisselberg Mainz* bleibt das Unternehmen seiner deutschen Heimat weiter treu und setzt zudem ein kraftvolles Signal für den aufstrebenden rheinland-pfälzischen Biotechnologiestandort. „Nach 65 Jahren ist und bleibt Novo Nordisk auch weiterhin ein starkes Unternehmen und ein wichtiger Arbeitgeber in der Region“, bekräftigt Larsen. Zusammen mit anderen regionalen Organisationen könne es gelingen, Mainz und die Region als zukunftsweisenden Standort für Innovationen im Bereich der Biotechnologie weiter zu etablieren.

Mehr über die Geschichte von Novo Nordisk erfahren Sie hier [www.novonordisk.de/about/our-heritage.html](https://www.novonordisk.de/about/our-heritage.html)

**\*Novo Nordisk Annual Report** [novo-nordisk-annual-report-2022.pdf](https://www.novonordisk.com/novo-nordisk-annual-report-2022.pdf) ([novonordisk.com](https://www.novonordisk.com))



*1922 erhielt Nobelpreisträger August Krogh von der Universität von Toronto die Erlaubnis, Insulin in Dänemark herzustellen. Er gründete das Nordisk Insulinlaboratorium, das bereits 1923 sein erstes Insulin herstellte (Insulin Leo).*

#### **100 Jahre Novo Nordisk – Driving change for generations**

*2023 feiert Novo Nordisk sein 100-jähriges Bestehen. 1923 gegründet, ist Novo Nordisk heute ein weltweit führendes Unternehmen im Gesundheitswesen mit Hauptsitz in Dänemark. Wir treiben Veränderungen voran, um Diabetes und andere schwere chronische Krankheiten wie Adipositas und seltene Blut- und endokrine Erkrankungen zu besiegen. Dafür arbeiten wir an wissenschaftlichen Innovationen bis hin zur Heilung von Krankheiten. Wir fördern den Zugang zu unseren Produkten für Patient:innen weltweit und engagieren uns aktiv für Prävention. Novo Nordisk beschäftigt circa 54.400 Menschen in 80 Ländern und vermarktet seine Produkte in rund 170 Ländern. Deutschlandweit sind circa 500 Mitarbeiter:innen für Novo Nordisk tätig, rund die Hälfte davon am Hauptsitz in Mainz. Weitere Informationen unter [www.novonordisk.de](http://www.novonordisk.de).*

#### **Weitere Informationen:**

Michaela Frank

+49-6131-903-1956

mfzy@novonordisk.com